

Transport-Berufe

Sie sind gerne unterwegs, auch im Berufsalltag? Ob mit dem Zug, Lkw oder dem Schiff – werden Sie Teil der deutschen Transportbranche!

[🏠](#) [➤ Arbeiten in Deutschland](#) [➤ Gefragte Berufe](#) [➤ Transport-Berufe](#)

Inhalt

- ↓ [Diese Berufe sind in der Transportbranche gefragt](#)
- ↓ [Lokführer werden: Voraussetzungen und Chancen](#)
- ↓ [Arbeiten in der Schifffahrt: Ihre Möglichkeiten](#)
- ↓ [Visum für Transportberufe: Was Sie wissen sollten](#)
- ↓ [Ist eine Anerkennung Ihres Berufsabschlusses nötig?](#)



Warum Transportberufe in Deutschland Zukunft haben

Deutschland liegt zentral in Europa und hat im globalen Vergleich eine sehr gut ausgebaute Infrastruktur zu bieten – optimale Voraussetzungen für den Transport von Gütern und Personen.

Warum ist die Branche wichtig für Deutschland? Die Logistik zählt zu den größten Wirtschaftsbereichen. Jeden Tag werden viele tausend Transportaufträge in Deutschland durchgeführt.

Der Großteil der Güter wird aktuell mit dem Lastkraftwagen (Lkw) transportiert. Es folgt der Eisenbahnverkehr, dann der Seeverkehr und die Binnenschifffahrt. Qualifiziertes Fahrpersonal ist auf allen Transportwegen unverzichtbar für die deutsche Wirtschaft – doch nicht nur für den Güterverkehr.

Auch der Personenverkehr hat eine hohe Bedeutung für die deutsche Wirtschaft und Gesellschaft. Die Zahlen zeigen: Noch nie sind die Menschen in Deutschland so viel mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) gefahren wie heute. Allein durch die Verkehrswende in Deutschland – die Umstellung von Verkehr und Mobilität auf nachhaltige Energieträger – sollen im ÖPNV bis 2030 ein Drittel mehr Busse und Bahnen eingesetzt werden. Um diese Fahrzeuge zu führen, brauchen wir qualifiziertes Personal.

Transport in Deutschland: Zahlen im Überblick



Rund 480.000 Menschen

in Deutschland arbeiteten im Jahr 2021 als Berufskraftfahrerinnen und -fahrer.



41.420 Personen

waren 2024 als Lokführerinnen und Lokführer tätig.

Diese Berufe sind in der Transportbranche gefragt

Berufskraftfahrer

Sie sind ein Profi am Steuer von Lkws und Bussen, übernehmen gerne Verantwortung und haben Lust, immer wieder Neues zu lernen? Dann ist Deutschland der richtige Ort für Sie zum Arbeiten! Denn als Berufskraftfahrerinnen oder -fahrer erwartet Sie ein **moderner Arbeitsplatz**. Die Fahrzeugtechnik entwickelt sich weiter: Die Fahrzeuge werden immer sicherer und es wird an alternativen Fahrzeugantrieben gearbeitet.

Sie werden gebraucht! Die Branche hat einen hohen Bedarf an Berufskraftfahrerinnen und -fahrern. Im Jahr 2023 fehlten mehr als 70.000 Berufskraftfahrerinnen und -fahrer in Deutschland und jedes Jahr werden viele neue Stellen frei. Das ist Ihre Karrierechance.

Das erwartet Sie:

- **Ein Arbeitsplatz mit Zukunft:** Der Transport auf der Straße ist mit Abstand die wichtigste Säule des Güterverkehrs. Es gibt viele freie Stellen mit langfristiger Perspektive.
- **Sicherheit:** Alle Berufskraftfahrerinnen und -fahrer absolvieren im 5-Jahres-Rhythmus Weiterbildungen. Das trägt auch zu mehr Sicherheit im Straßengüterverkehr bei.
- **Ein vielfältiges Arbeitsumfeld:** Schon heute haben 39 % der Beschäftigten in diesem Beruf eine ausländische Staatsangehörigkeit.


Wie kann man in Deutschland als Berufskraftfahrer arbeiten?

Möchten Sie nach Deutschland einwandern, um als Berufskraftfahrerinnen oder -fahrer zu arbeiten, so gelten spezielle Voraussetzungen.

Um eine Beschäftigung als Berufskraftfahrerinnen oder -fahrer aufzunehmen,

- müssen Sie die **EU- oder EWR-Fahrerlaubnis** der Klasse C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D oder DE besitzen und
- die **EU- oder EWR-Grundqualifikation** zum Fahren der Fahrzeuge in der jeweiligen Fahrerlaubnisklasse nachweisen können.

Sie haben noch keine EU- oder EWR-Fahrerlaubnis und EU- oder EWR-Grundqualifikation? Auch dann können Sie unter bestimmten Voraussetzungen einwandern und die Fahrerlaubnis sowie Grundqualifikation in Deutschland erwerben. Weitere Informationen über die rechtliche Sonderregelung finden Sie in unserer Rubrik „Visum“ unter „[Sonderregelung für Berufskraftfahrer](#)“.

Haben Sie schon eine Fahrerlaubnis aus einem anderen Land? Ob diese in Deutschland anerkannt ist, umgeschrieben oder neu erworben werden muss, hängt vom ausstellenden Land ab. Geregelt wird dies in der Verordnung über die Zulassung von Personen zum Straßenverkehr (FeV). Bei einigen Staaten gibt es eine vereinfachte Umschreibung einer Fahrerlaubnis von Nicht-EU-/EWR-Ländern in eine deutsche Fahrerlaubnis. Beachten Sie hierzu das [Merkblatt des deutschen Bundesministeriums für Digitales und Verkehr](#) .

Ausbildung zum Berufskraftfahrer

Sie möchten BerufskraftfahrerIn oder -fahrer werden und haben noch keine Erfahrung in diesem Beruf? Auch Auszubildende werden gesucht! Informieren Sie sich in der Rubrik „[Ausbildung in Deutschland](#)“.

Lokführer werden: Voraussetzungen und Chancen

Die Eisenbahn hat eine Schlüsselrolle beim klimafreundlichen Gütertransport sowie als öffentliches Transportmittel für die Bevölkerung. Die Bedeutung des Schienenverkehrs wird in Zukunft weiter steigen – damit wächst auch der Bedarf an Fachkräften.

Lokführerinnen bzw. Lokführer (andere Namen für den Beruf sind „Schienenfahrzeugführer“, „Triebfahrzeugführer im Eisenbahnverkehr“ oder „Eisenbahner im Betriebsdienst“) sorgen dafür, dass Güter und Personen sicher an ihrem Ziel ankommen. Auch als ausgebildete **Fachkraft** können Sie noch viel Neues lernen, denn mit der Digitalisierung und Automatisierung verändern sich auch die Aufgaben eines Lokführers.

Ausbildung zum Lokführer

Sie sind noch keine ausgebildete Fachkraft und haben Interesse an einer vergüteten Ausbildung zur LokführerIn bzw. zum Lokführer in Deutschland? Auf unserem Portal finden Sie auch Informationen zur [Berufsausbildung zur EisenbahnerIn bzw. zum Eisenbahner](#).



Fahrer im Personenverkehr gesucht

Ihr Job ist es, Busse, U-Bahnen oder Straßenbahnen zu fahren? Auch im Personenverkehr werden dringend Fahrerinnen und Fahrer gesucht! Suchen Sie in der [Jobbörse](#) nach freien Stellen in Ihrem Fachgebiet.

Arbeiten in der Schifffahrt: Ihre Möglichkeiten

Neben der Eisenbahn ist das Binnenschiff für einen klimafreundlichen Gütertransport wichtig, denn es ist ein umweltfreundlicher Verkehrsträger. Angesichts der Verkehrswende und der dafür notwendigen Nutzung von immer mehr klimafreundlichem Gütertransport soll der Anteil der **Binnenschifffahrt** an den in Deutschland

beförderten Gütern in den nächsten Jahren deutlich steigen. Ein weiterer Vorteil: Durch ein einziges Schiff kann man eine große Zahl Lkws ersetzen – ein sehr effektiver Transportweg.


Dafür und auch für den weltweiten **Seeschiffsverkehr** braucht Deutschland qualifizierte Fachkräfte, um auf lange Sicht den Wirtschaftsstandort zu sichern. Denn Deutschland ist eine führende Exportnation – und Seeschiffe transportieren rund 90 % des weltweiten Warenverkehrs.

Beispiele für Berufe rund um das Binnenschiff und die Schifffahrt in Deutschland sind:

- Binnenschifferin / Binnenschiffer
- Binnenschiffahrtskapitänin / Binnenschiffahrtskapitän
- Fachkraft - Hafenlogistik
- Hafenschifferin / Hafenschiffer
- Nautische Offiziersassistentin / Nautischer Offiziersassistent
- Schiffsmechanikerin / Schiffsmechaniker
- Technische Offiziersassistentin / Technischer Offiziersassistent

[Hier](#)  finden Sie Wissenswertes zur Binnenschiffahrt und Informationen zu einer Karriere in der Branche.

Ausbildung in der Schifffahrt

Sie haben Interesse an der Schifffahrt und möchten in Deutschland einen Beruf lernen? Informieren Sie sich auf unserem Portal über die [Ausbildung in Deutschland](#) sowie für die Seeschiffahrt unter [deutsche-flagge.de](#) .

Visum für Transportberufe: Was Sie wissen sollten

Als Bürgerin und Bürger der Europäischen Union, von Liechtenstein, Island, Norwegen oder der Schweiz benötigen Sie kein [Visum](#) bzw. keine **Aufenthaltserlaubnis**, um in Deutschland zu arbeiten. Staatsangehörige anderer Staaten benötigen eine [Aufenthaltserlaubnis](#), um in Deutschland einer Beschäftigung nachzugehen. Im Bereich Visum erfahren Sie mehr über das [Visum zum Arbeiten für Fachkräfte](#).




Mit abgeschlossener Ausbildung zur Jobsuche nach Deutschland

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie auch mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung für bis zu ein Jahr zur Jobsuche nach Deutschland einreisen. Erfahren Sie mehr dazu unter [Chancenkarte zur Jobsuche](#).

Ist eine Anerkennung Ihres Berufsabschlusses nötig?

Wenn Sie aus einem Nicht-EU-Land kommen und ein Visum bzw. eine Aufenthaltserlaubnis für Deutschland brauchen, ist die Anerkennung Ihrer Qualifikation in der Regel notwendig. In jedem Fall ist die Anerkennung hilfreich bei der Jobsuche, damit Arbeitgeber die Qualifikation einschätzen können.

Bei einem **Berufsabschluss** müssen Sie dafür das [Anerkennungsverfahren](#) durchlaufen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf dem Portal [Anerkennung in Deutschland](#) .

Bei einem **akademischen Abschluss** ist die [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) für die Bewertung des Hochschulabschlusses zuständig. Weitere Informationen dazu finden Sie in unserer Rubrik [„Hochschulabschlüsse“](#).

In unserer Rubrik [„Anerkennung“](#) erfahren Sie mehr über das Anerkennungsverfahren und die Vergleichbarkeit von ausländischen Hochschulabschlüssen.



Sonderregelung für Berufskraftfahrer aus Nicht-EU-Staaten

Wenn Sie aus einem Nicht-EU-Land kommen und über die [„Sonderregelung für Berufskraftfahrer“](#) einreisen, können Sie unter bestimmten Voraussetzungen ohne Anerkennung und ohne einen formalen Berufsabschluss einreisen.



So funktioniert die Anerkennung in der Schifffahrt

Sie brauchen mehr Details zu Ihrem individuellen Anerkennungsverfahren? Nutzen Sie die Informationen zur Anerkennung in verschiedenen Berufen in der Schifffahrt auf dem Portal „Anerkennung in Deutschland“ unter „[Berufe in der Schifffahrt](#)“. Wählen Sie aus der Liste Ihren Beruf aus und durchlaufen den **Anerkennungs-Finder** Schritt für Schritt – Sie werden durch das Portal geleitet. Dort erfahren Sie zum Beispiel, ob Ihr Beruf reglementiert ist, ob Sie die Voraussetzungen für die Anerkennung erfüllen, wo Sie sich beraten lassen können, welche Anerkennungsstelle zuständig ist und welche Dokumente Sie benötigen.

Rechtliche Grundlagen für die Anerkennung von Qualifikationen bilden in der Binnenschifffahrt die [EU-Richtlinie 2017/2397](#) und in der Seeschifffahrt das [STCW](#)-Übereinkommen (International Convention on Standards of Training, Certification and Watchkeeping for Seafarers).

Auf der Seite des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr „[Deutsche Flagge](#)“ finden Sie mehr Informationen zur [Anerkennung ausländischer Nachweise](#) in der Seeschifffahrt, [Ansprechpartner](#), eine Service-[Hotline](#) und mehr.

Ihr Weg in den Transportberuf: Die nächsten Schritte

- ☐ **Ihre Karriereaussichten:** Mit unserem [Quick-Check](#) können Sie Ihre Möglichkeiten, in Deutschland zu arbeiten und zu leben, prüfen.
- ☐ **Der deutsche Arbeitsmarkt:** Erfahren Sie mehr zur [Jobsuche](#) und erhalten Sie wertvolle Tipps in unserer Rubrik.
- ☐ **Jetzt bewerben:** Finden sie eine passende Stelle in unserer „Make it in Germany“-[Jobbörse](#) und nutzen Sie unsere Tipps für eine erfolgreiche [Bewerbung](#) in Deutschland.

Weitere Informationen im Web

[Zahlen, Daten & Fakten zur deutschen Logistikbranche](#)

Deutsche Flagge

[Alles Wichtige zur Seeschifffahrt unter deutscher Flagge](#)

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

[Vokabelflyer für Berufskraftfahrer \(auf Englisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch\)](#)

[Vokabelflyer für weitere Berufe und Sprachen](#)



Seite drucken



URL: <https://www.make-it-in-germany.com/de/arbeiten-in-deutschland/gefragte-berufe/transport-berufe>

Datum: 2026-01-25 11:57:50 GMT